

Saison 2017/2018

1. Mannschaft

Spielklasse: Herren / Kreisliga / Kreis München



Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV Waldperlach	26	19	4	3	62 : 25	37	61
2	SV Dornach	26	18	3	5	71 : 30	41	57
3	SV Akgüney Spor München	26	14	3	9	58 : 42	16	45
4	TSV Oberpfraamm.	26	12	3	11	43 : 34	9	39
5	SK Srbija München	26	11	6	9	60 : 45	15	39
6	FC Aschheim	26	11	4	11	50 : 51	-1	37
7	SV Heimstetten II	26	10	6	10	55 : 52	3	36
8	SC Baldham-Vaterstetten II	26	11	2	13	45 : 69	-24	35
9	FC Rot-Weiß Oberföhring	26	9	7	10	48 : 47	1	34
10	SV Hohenlinden	26	9	5	12	44 : 51	-7	32
11	SV Anzing	26	8	7	11	35 : 48	-13	31
12	TSV Waldtruderg.	26	8	1	17	32 : 63	-31	25
13	SV Zamdorf Mün.	26	4	11	11	30 : 37	-7	23
14	FC Stern München	26	4	6	16	27 : 66	-39	18

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung	Ergeb.
1	6	27.08.17	15:00	SV Anzing - FC Aschheim	1:0
2	14	03.09.17	16:00	FC Aschheim - TSV Waldtruderg.	3:0
3	18	10.09.17	14:30	SV Zamdorf Mün. - FC Aschheim	1:4
4	28	15.09.17	19:30	FC Aschheim - SV Dornach	2:1
5	35	24.09.17	16:00	FC Aschheim - FC Stern München	1:0
6	38	01.10.17	14:30	SV Akgüney Spor München - FC Aschheim	2:2
7	49	06.10.17	19:30	FC Aschheim - TSV Oberpframm.	0:4
8	55	15.10.17	14:00	SV Hohenlinden - FC Aschheim	1:4
9	63	22.10.17	16:00	FC Aschheim - SV Waldperlach	1:3
10	64	28.10.17	13:30	SC Baldham-Vaterstetten II - FC Aschheim	4:3
11	77	05.11.17	16:00	FC Aschheim - SK Srbija München	2:7
12	84	12.11.17	15:00	SV Heimstetten II - FC Aschheim	0:1
13	91	19.11.17	16:00	FC Aschheim - FC Rot-Weiß Oberföhring	2:0
14	97	11.03.18	16:00	FC Aschheim - SV Anzing	4:2
15	102	10.05.18	14:30	TSV Waldtruderg. - FC Aschheim	0:4
16	112	25.03.18	16:00	FC Aschheim - SV Zamdorf Mün.	2:2
17	116	17.04.18	19:30	SV Dornach - FC Aschheim	2:1
18	123	08.04.18	14:30	FC Stern München - FC Aschheim	1:1
19	131	15.04.18	16:00	FC Aschheim - SV Akgüney Spor München	1:3
20	137	22.04.18	14:30	TSV Oberpframm. - FC Aschheim	3:0
21	146	29.04.18	16:00	FC Aschheim - SV Hohenlinden	4:1
22	151	06.05.18	14:30	SV Waldperlach - FC Aschheim	4:1
23	161	13.05.18	11:00	FC Aschheim - SC Baldham-Vaterstetten II	2:0
24	164	20.05.18	14:30	SK Srbija München - FC Aschheim	2:2
25	175	27.05.18	16:00	FC Aschheim - SV Heimstetten II	1:2
26	179	03.06.18	14:30	FC Rot-Weiß Oberföhring - FC Aschheim	5:2

Spielberichte:

29.08.2017: FC Aschheim steigert sich kontinuierlich unter neuem Coach Zeljko Budisa

Die erste Mannschaft des FC Aschheim begann die diesjährige Vorbereitung bereits am 14. Juli mit dem neuen Trainer Zeljko Budisa und insgesamt 12 Neuzugängen für die kommende Saison.

Nachdem sich die Mannschaft die ersten zwei Trainingseinheiten ein bisschen beschnuppert hatte, ging es auch direkt in das erste Vorbereitungsspiel und gewann dieses mit einem 3:0 Sieg, was natürlich noch nichts versprach, aber zumindest schonmal eine positive Grundeinstellung an die Mannschaft vermittelte.

Auch die weiteren Testspiele sowie die Trainingseinheiten, die 3-mal die Woche plus Vorbereitungsspiel stattfanden, motivierten die Mannschaft, führten sie zusammen und das Team steigerte sich von Spiel zu Spiel.

Am 10. August trafen die Jungs in der ersten Runde des Toto-Pokal auf den TSV Trudering München und gewannen das Spiel bei Gewitter mit einem klaren 4:2 Endstand.

Nun wurde auf die Auslosung der nächsten Runde gewartet, in der sie nur 10 Tage später auf den FC Rot-Weiß Oberföhring trafen, welcher in diesem Jahr auch bei den Punktspielen zu unserem Gegner zählt.

Auch diese Punkte nahmen die Jungs mit nach Hause. Somit qualifizierten sie sich gleich für Runde 3, welche am 11. Oktober im Sportpark Aschheim um 19:00 Uhr gegen den FC Schwabing München angepfiffen wird.

Zum Abschluss dieser Vorbereitung ging es für die Jungs am letzten Wochenende vor dem Punktspielstart nach Wagrain ins Trainingslager, wo sie noch einmal punktuell und konditionell punkten konnten.

Alles in allem können wir mit einem starken Kader und einer gelungenen Vorbereitung in eine neue, spannende Saison starten.

29.08.2017: Aschheim verliert erstes Punktspiel

Das erste Punktspiel in der neuen Saison 2017/2018 startete beim SV Anzing. Bei anfangs noch schönem Wetter trafen sich Mannschaft, Trainer, Betreuer und Fans an diesem Sonntag in Anzing zu einem spannenden Spiel.

Das Spiel begann auf beiden Seiten relativ unspektakulär und die Anzinger tasteten sich an unsere Jungs ran. Florian Kurzeder vom SV Anzing musste bereits in der 22. Spielminute ersetzt werden und wurde vom Krankenwagen abgeholt – wir wünschen auf diesem Wege

gute Besserung! Doch das hielt den Gegner nicht auf und der SV Anzing nutzte seine fast einzige Torchance in diesem Spiel, um in der 32. Minute in Führung zu gehen.

Pünktlich zum Halbzeitpfeiff gab es ein ordentliches Donnerwetter und über die Halbzeit fing es an zu Gewittern. Der Schauer hielt noch ein paar Minuten der zweiten Halbzeit an, doch dann konnte wieder ordentlich Fußball gespielt werden.

Anzing ahnte bereits, dass unsere Jungs jetzt in den Angriff starten und machte hinten alles dicht, was nur ging. Aschheim spielte hierdurch ziemlich planlos und schaffte es nicht, sich hier Chancen zu verschaffen.

Dementsprechend reichte es nicht für den erhofften Anschlusstreffer. Pascal Jakob – Torwart Neuzugang behielt jedoch bei den restlichen Angriffen einen kühlen Kopf und bewies hier bereits seine Stärken im Tor.

Die kommende Woche wird die Mannschaft nutzen, um an ihren Schwächen zu arbeiten und diese nächste Woche gegen den TSV Waldtrudering in die Tat umzusetzen.

04.09.2017: FC Aschheim entscheidet Spiel in der ersten Minute

Dass Aschheim an diesem Sonntag gleich im ersten Angriff trifft, damit hat wohl keiner gerechnet. Schiedsrichter Grill hatte die Partie kaum angepfiffen, da schnappte sich Michi Saatberger nach Vorlage durch Michael Hachtel den Ball und knallte ihn in der ersten Spielminute in das Tor des TSV Waldtrudering.

Dieser frühe Treffer spielte Aschheim natürlich in die Karten, da der TSV Waldtrudering dem Rückstand hinterherlaufen musste und somit das Spiel offensiver Gestalten musste, als wahrscheinlich geplant. Demzufolge konnte Aschheim in der ersten Halbzeit in der 25. Spielminute durch den Treffer von Dalibor Ugarkovic nach Vorlage Kellyson Frieb-Preis und in der 44. Minute durch den 3:0 Treffer von Michael Hachtel die Torchancen nutzen und die Führung weiter ausbauen.

Nach dem Seitenwechsel war das vorrangige Ziel, das Spiel weiter unter Kontrolle zu halten und bestenfalls keinen Gegentreffer zu kassieren, was uns auch sichtlich gelungen ist. Der TSV Waldtrudering ließ den Ball zwischenzeitlich gut laufen, scheiterten aber am Ende an der guten Defensivarbeit unserer Abwehr und wenn sie es doch hier durch schafften, scheiterten sie an unserem Torhüter Pascal Jakob.

Die letzten 15-20 Minuten verlor das Spiel immer mehr an Tempo, da Waldtrudering in der Aschheimer Hälfte kaum noch Druck erzeugen konnte oder wollte, wodurch Aschheim größtenteils nur noch auf Ballbesitz spielte. Hin und wieder versuchte Aschheim die Räume in der gegnerischen Hälfte doch nochmal zu nutzen, wobei es noch ein bis zwei gute Gelegenheiten gab, einen Treffer zu erzielen, was aber an der mangelnden Konsequenz vor dem Tor scheiterte.

10.09.2017: Aschheim holt sich den nächsten Dreier in Zamdorf

Auswärts beim SV Zamdorf war die letzten Jahre immer so eine Sache. Das sollte es in dieser Saison auch sein – doch zu Gunsten des FC Aschheim.

Die Mannschaft war von Beginn an spielführend, was der SV Zamdorf die letzten Jahre nicht unbedingt gewohnt war. Nach Freistoß durch Ismail Wali netzte Ufuk Anuk bereits in der 22. Spielminute zum Führungstreffer. Aschheim erspielte sich von nun an weitere Chancen, jedoch ließ zwischenzeitlich die Konzentration nach, wodurch manche Chance ausbleibt.

Nicht so bei Marin Vratkovic, unserem Neuzugang aus Kroatien, der nach sauberer Vorlage durch Dalibor Ugarkovic kurz vor der Halbzeit noch zum 0:2 erhöhte.

Zamdorf wechselte zur zweiten Halbzeit gleich zweimal aus und stellte seine Taktik um. Kaum war das Spiel wieder angepfiffen, gelang es auch Ismail Wali an der Abwehr des SV Zamdorf vorbeizukommen und erhöhte gleich mit dem nächsten Treffer. Diese Führung ließ uns nur ein paar Minuten später den Gegentreffer der Zamdorfer spüren. Wir wurden leichtsinnig und die Spielweise war hier und da zu hektisch.

Als Zamdorf in der 74. Minute nur noch mit 10 Mann auf dem Platz stand haben wir uns noch gute Chancen rausgespielt, diese jedoch nicht vollständig genutzt. Doch in der 92. Spielminute

traf Yusuf Catal nach dem Ableger erneut durch Dalibor zum endgültigen 1:4 Endstand und wir konnten diesen Sieg für uns verbuchen.

01.10.2017: Falscher Elfmeter kostet Aschheim 3 Punkte

An diesem Sonntag sollten die drei Punkte nicht in Aschheimer Hand liegen.

Um 14:38 Uhr wurde die Partie auf dem Kunstrasen des SV Akgüney am vergangenen Sonntag angepfiffen. Aschheim spielte von Beginn an ein schnelles Spiel an diesem Sonntag und setzte sich gegen den SV Akgüney Spor München durch. Ali Basanci, alt Aschheimer nutzte jedoch in der 19. Minute die Chance des Gegners und brachte diese mit seinem Treffer in Führung. Doch in der 30. Spielminute zog Aschheim nach, als Dalibor Ugarkovic nach Vorlage von Ibo zum Anschlusstreffer aufholte. Mit diesem stand ging es dann verdient in die Halbzeit.

Auch die zweite Halbzeit lief auf Aschheimer Seite gut – und doch vergaben wir wieder einmal einige sehr gute Torchancen, die uns in die sichere Führung gebracht hätten. Doch diese Führung sollte noch kommen als Ibrahim Gürpınar in der 57. Minute, dieses Mal nach Vorlage Dalibor zum 1:2 Führungstreffer netzte. Doch in der 74. Minute sollte diese Freude getrübt werden, als der Schiedsrichter nach einem „Handspiel“ den Elfmeter für den SV Akgüney Spor pfiß und dieser auch in unserem Tor landete. Wir hatten noch gute Torchancen, die wir leider bis zum Abfiff in der 93. Minute nicht mehr umsetzen konnten und mussten somit mit nur einem Punkt wieder nach Aschheim fahren.

15.10.2017: Aschheim siegt souverän in Hohenlinden

Die erste Mannschaft war an diesem Sonntag zu Gast beim SV Hohenlinden.

Die Jungs kamen gut ins Spiel und noch besser als Hohenlinden in der 11. Minute durch ein Eigentor die Führung vorlegte. Hohenlinden war wie angesprochen körperlich präsent, aber Aschheim hat gut dagegehalten.

Die Spielanteile auf der Aschheimer Seite waren von Beginn an deutlich höher und demzufolge ist die Mannschaft in der 25. Minute durch den Treffer von Michael Saatberger in die weitere Führung gegangen. Spielerisch war Hohenlinden nicht mit uns auf Augenhöhe, doch die ein oder andere Möglichkeit bestand, da die Jungs teilweise leichtsinnig die Bälle verloren haben oder zu langsam umgeschaltet haben.

Kurz vor der Halbzeit gab es noch einmal eine strittige Situation, in der der Schiedsrichter verdient einen Elfmeter für Hohenlinden hätte geben können, was er nicht tat – fast im Gegenzug konnten wir auf das 0:3 erhöhen, mit dem es dann in die Halbzeit ging.

In der zweiten Halbzeit kam Hohenlinden besser ins Spiel, auch aufgrund dessen, dass unsere Jungs etwas nachgelassen haben und in den Zweikämpfen weniger präsent waren, was den Anschlusstreffer in der 57. Minute zur Folge hatte.

Da Hohenlinden nun mehr investieren musste, um sich eventuell noch einen Punkt zu sichern, ergaben sich für Aschheim mehr Räume, die sie auch gut genutzt haben, allerdings vor dem Tor nicht konsequent genug durchgeführt haben, um die Führung weiter auszubauen.

In der 71. Minute konnte Michael Saatberger erneut erhöhen, nachdem sich Torwart und Abwehrspieler nicht einig waren, wer den Ball nun nimmt, der Ball somit durchrutschte und Saati den Ball nur noch ins Tor schieben musste.

29.10.2017: Zwei Halbzeiten, zwei Spiele

Die erste Halbzeit an diesem Samstag wollte Aschheim das Ding sicher machen gegen den SC Baldham-Vaterstetten II.

Gleich in der 5. Spielminute netzte Ismail Wali zum Führungstreffer für unsere Jungs und die Spieler aus Vaterstetten schienen schon bedient für diesen Samstag. Aschheim dominierte die erste Halbzeit klar und drückte den Gegner von Beginn an in die eigene Hälfte.

In der 24. Minute sollte es durch einen Freistoß zum 0:2 weitergehen, ebenfalls ausgeführt durch Ismail Wali, zog der Schuss an dem Gegner vorbei und der Keeper hatte keine Chance, den Ball aufzuhalten. Nun war auch Vaterstetten im Spiel angekommen und wollte nicht kampfflos aufgeben. Die Motivation zahlte sich aus, sodass Vaterstetten die Schwäche unserer

Abwehr nutzte und durch einen Lupfer den Anschlusstreffer erzielte. Aschheim dominierte weiterhin, doch auch Vaterstetten sah noch ein Licht am Ende des Tunnels. Kurz vor der Halbzeit wiederum Freistoß für unseren FC Aschheim – natürlich ausgeführt durch Ismail Wali – er zog durch und der Ball knallte gegen die Latte, zurück auf den Boden und wurde durch Affo Akarawatou endgültig ins Netz geballert. Somit gingen wir mit dieser 1:3 Führung zufrieden in die Halbzeit.

Welche Mannschaft zur zweiten Halbzeit aus der Kabine kam, ist wohl allen ein Rätsel. Von nun an übte Vaterstetten druck aus und wir waren die Mannschaft, die in die eigene Hälfte gedrückt wurde. Ein erneuter Torschuss durch Vaterstetten wurde von Pascal erfolgreich abgewehrt, doch der Gegner nutzte die Chance nur ein paar Sekunden später, um zum 2:3 aufzuholen. In der 81. Minute sollte der Spuk weitergehen und Vaterstetten sicherte sich den Ausgleich.

Auf Aschheimer Seite war hier nichts mehr los, keine Bemühungen, nicht mit Herz bei der Sache, was demnach den Siegtreffer in der 90. Minute für Vaterstetten zur Folge hatte.

26.02.2018: Aschheimer Herren starten gut in die Vorbereitung zur Rückrunde

Nachdem unsere Aschheimer Jungs mit 3 Siegen in Folge in die Winterpause gegangen sind, haben sie Anfang Februar die Vorbereitung für die Rückrunde aufgenommen. Mit drei Neuzugängen starteten Sie das Training und somit auch die Vorbereitungsspiele. Unsere Neuzugänge sind Ricardo Rahn, 24 Jahre Jung vom SV Akgüney Spor München unterstützt die Jungs im Mittelfeld. Roberto Portaro, ebenfalls vom SV Akgüney Spor München, 23 Jahre Jung, gibt im Sturm von nun an mit Michael Hachtel alles. Und zu guter Letzt begrüßen wir Kristijan Santic von NK Hajduk 1970 München, 26 Jahre Jung im Mittelfeld.

Im ersten Testspiel ging es gegen den TSV Gräfelfing ran, die ebenfalls in der Kreisliga spielen. Hier konnte die Mannschaft sich gleich zum ersten Mal beschnuppern und gleichzeitig beweisen, dass wir zur Rückrunde einen gut funktionierenden Kader präsentieren werden. Die Partie ging mit einem 3:2 Sieg für unsere erste, nach den Toren von Kellyson Frieb-Preis, Rany Hassan und Roberto Portaro zu Ende.

Das zweite Testspiel gegen den Bezirksligisten SpVgg 1906 Haidhausen war von Beginn an ein wahrer Kracher. Gleich in der 8. Spielminute zog Dalibor Ugarkovic mit dem Ball davon und brachte uns in Führung. Das einzige Gegentor was in dieser Partie für Haidhausen fiel, erzielte der Gegner durch einen Elfmeter. In der 30. und 33. Spielminute legten Kristijan Santic und Roberto Portaro noch einmal nach zum 1:3. Haidhausen wechselte zur zweiten Halbzeit ordentlich durch, doch auch das sollte dem Bezirksligisten an diesem Tag nicht helfen. In der 84. Spielminute erhöhte Michael Hachtel zum 1:4 und Ali Kartal krönte in der 88. Minute zum endgültigen 1:5.

Das dritte Testspiel startete bei minusgraden und eisigem Wind gegen den TSV Trudering. Das Spiel und Torgott waren von Beginn an auf Aschheimer Seite. In der 12. Spielminute brachte uns Kapitän Michael Hachtel mit seinem Treffer in die Führung. Unsere Jungs spielten gut zusammen und bauten das Spiel bedacht und koordiniert auf. Trainer Budisa lief an der Seite auf und ab, aber wahrscheinlich, damit er nicht am Boden festfriert. Denn hier sah man das Vertrauen und die Einheit zwischen Mannschaft und Trainer ganz klar. Nach einer bärenstarken Vorlage von Toffik brachte Hachtel das Ding zum 2:0 ins Netz – hier gab es für den Torhüter von Trudering keine Chance den Ball zu halten. Zu Beginn der zweiten Halbzeit lief es weiter für Aschheim, indem Dalibor Ugarkovic einen Elfmeter erfolgreich zum 3:0 verwandelte. Die zweite Halbzeit kam Trudering etwas mehr aus sich heraus und durch kleine leichtsinnigkeiten ergab sich auch die ein oder andere Torchance, welche Tobias Kerscher an diesem Sonntag erfolgreich verhinderte. Die Mannschaft hielt den Spielstand des 3:0 bis der Schiedsrichter die Partie abpiff.

Am Donnerstag geht es für die Jungs ins Trainingslager nach Kroatien, welches die Trainer Budisa und David geplant und organisiert haben, um optimal in die Rückrunde zu starten.

12.03.2018: FC Aschheim fegt den SV Anzing vom Platz

Einen besseren Rückrundenaufakt hätte uns die 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag nicht geben können.

Das Spiel sollte gleich von Beginn an spannend sein. Beide Mannschaften kamen gut ins Spiel, wobei Aschheim sich klar absetzte und das Spiel fortwährend dominierte – was auch zum verdienten Führungstreffer in der 32. Spielminute durch Dalibor Ugarkovic belohnt werden sollte.

Das Trainingslager der letzten Woche hat die Mannschaft noch enger zusammengeführt und das sollten die Zuschauer an diesem Sonntag sehen. Anzing in dieser Halbzeit noch motiviert, zog in der 35. Spielminute zum Anschlusstreffer nach und wir gingen mit dem 1:1 in die Halbzeit.

Beide Mannschaften kamen motiviert in die zweite Halbzeit zurück, doch Aschheim setzte in der 55. Spielminute das Zeichen mit dem erneuten Treffer von Dalibor zum 2:1. Durch eine unglückliche Situation gab es nur 3 Minuten später einen Elfmeter für Anzing, welchen diese zum Anschluss nutzten. Doch der Jubel sollte nicht lange anhalten, da unsere Jungs gleich eine Minute später die Torserie fortsetzten und Roberto Portaro nach Vorlage von Affo zum 3:2 erhöhte. Nachdem Anzing weitere sieben Minuten versuchte in unsere Hälfte zu kommen, setzten Dalibor Ugarkovic und Kristijan Santic den gegnerischen Torwart so unter Druck, dass dieser den Ball vertändelte und Kristijan Santic problemlos zum 4:2 einschieben konnte. Jetzt hieß es, kein Gegentor mehr zu kassieren.

Dabei sollte es auch bleiben, Aschheim gab Anzing von nun an keine Chance mehr – kein Durchkommen bei den Spielern und erst recht nicht bei Torwart Pascal Jakob. In der 86. Spielminute bekam Affo Akarawatou die gelb-rote Karte, nachdem Anzings Kapitän durch seine Theaterkünste voll überzeugte. Anzing bis sich die letzten Minuten in Überzahl an den Jungs die Zähne aus, doch von Fußball war beim Gegner nicht mehr viel zu sehen und unsere Jungs konnten den wohlverdienten dreier an diesem Tag mit nach Hause nehmen.

26.03.2018: Turbulentes 2:2 für den FC Aschheim

Im Anschluss zur zweiten traf unsere erste an diesem Sonntag auf den SV Zamdorf.

Gleich in der dritten Spielminute zog Dalibor Ugarkovic am Gegner vorbei und zog ab auf das Tor der Gegner. Unser alter Mannschaftskollege Andreas Neumayer, der nun beim SV Zamdorf spielt, wollte wohl nochmal für die Aschheimer treffen und berührte den Ball im falschen Winkel, welcher uns in die 1:0 Führung brachte.

Aschheim dominierte das Spiel und Zamdorf zeigte sich flexibel in der Gestaltung der Abwehr. In der 45. Spielminute, pünktlich zur Halbzeit legte Ricardo Rahn zum 2:0 nach.

Die zweite Halbzeit kam Zamdorf deutlich stärker und aggressiver ins Spiel und setzte in der 47. Minute zum Anschlusstreffer nach. Von nun an sollte es ein hitziges Spiel werden, ohne Rücksicht auf Verluste. Erst wurde Dalibor ausgeknockt, danach Roberto, der nur kurz zuvor eingewechselt wurde. Roberto wurde vom Rettungsdienst in das nächste Krankenhaus gebracht. Auch der Gegner kam nicht ganz unbeschadet davon. Wir wünschen allen drei Spielern an dieser Stelle eine baldige Genesung!

Innerhalb dieser Turbulenzen schaffte es der SV Zamdorf noch zum 2:2 anzuschließen und das Spiel mit diesem Endstand zu beenden.

30.04.2018: FC Aschheim - SV Hohenlinden

4:1 (1:1)

Verdienter Heimsieg

Nach zuletzt drei Niederlagen, haben sich ersatzgeschwächte Aschheimer mit einer kämpferischen Leistung wieder in die Spur gebracht. Im Vergleich zum Spiel in Oberpframmern bot Trainer Budisa 3 neue in der Startelf auf. Die Ascheimer fanden gut ins Spiel, einem Treffer von Michael Hachtel wurde in der Anfangsphase jedoch zwecks Abseitsstellung die Anerkennung versagt. Nach einem Fehlpass an der Mittellinie nutzten die Gäste in der 20. Minute ihre erste Chance zum 0:1 und stellten damit den Spielverlauf etwas auf den Kopf. Der FCA ließ sich aber nicht aus dem Konzept bringen, auch nicht von einem zweiten vermeintlichen Abseitstreffer, und spielte konsequent weiter. Den Lohn gab es in der

33. Minute durch einen Treffer von Kapitän Hachtel zum Ausgleich (mit anschließendem Klose Salto), gleichzeitig der Halbzeitstand.

Die zweite Hälfte war noch keine 60 Sekunden alt, als Affo Akarawatou die Hausherren mit 2:1 in Führung brachte und nur 5 Minuten später legte Ali Kartal nach einem berechtigten Foulelfmeter zum 3:1 nach. Weitere 9 Minuten später sorgte Dalibor Ugarkovic mit dem 4:1 für die frühzeitige Entscheidung, nachdem kurz zuvor Torhüter Pascal Jacob einen Strafstoß für Hohenlinden prächtig pariert hatte. In der verbleibenden knappen halben Stunde ließ der FCA nichts mehr anbrennen und siegte am Ende in dieser Höhe auch verdient. Durch diesen Heimerfolg verbessert sich der FCA auf Rang 5.

Bericht: Thomas Preschel

10.05.2018: TSV Waldtrudering - FC Aschheim

0:4 (0:2)

Auswärtssieg am Vatertag

Die Aschheimer legten mit drei hochkarätigen Möglichkeiten in der ersten Viertelstunde durch Rany Hassan, Ali Kartal und Dalibor Ugarovic los wie die Feuerwehr. Doch entweder wurde das Tor knapp verpasst oder der Torwart der Hausherren parierte. In der 18. Minute war es dann aber doch soweit. Ugarovic setzte sich auf der rechten Angriffsseite stark durch und flankte perfekt auf Kapitän Michael Hachtel, der aus kurzer Distanz zum 1:0 vollendete. 10 Minuten später spielte Hachtel einen Ball in die Tiefe auf Ali Kartal und der verwandelte souverän zum 2:0. Bis zur Halbzeit erspielten sich die Aschheimer vier weitere Top-Chancen durch Rahn, Hachtel und Hassan, die allerdings allesamt ungenutzt blieben. Es dauerte bis kurz vor der Halbzeit ehe sich FCA Keeper Pascal Jakob auszeichnen konnte und einen hart getretenen Freistoß prächtig abwehrte.

Nach der Pause wieder das gleiche Bild, der FCA war weitestgehend überlegen. Ugarovic setzte sich wiederholt stark durch und war nur noch durch ein Foul im Sechzehner zu bremsen. Den fälligen Strafstoß verwandelte Kartal zum 3:0. Anschließend waren die Gastgeber um Ergebnisverbesserung bemüht und hatten binnen einer Minute zwei sehr gute Einschussmöglichkeiten, verpassten jedoch das FCA Gehäuse knapp. Dem kurzen Aufbäumen folgte wieder Aschheimer Überlegenheit mit mehreren ungenutzten Chancen. Kurz vor Schluss fiel dann doch noch ein weiterer Treffer für den FCA, Benedikt Ankirchner erzielte den 4:0 Endstand.

Durch diesen Auswärtssieg verbessert sich der FCA auf Tabellenplatz 4.

Bericht: Thomas Preschel

13.05.2018: FC Aschheim - SC Baldham-Vaterstetten II

2:0 (0:0)

Die Belohnung kam am Ende

Zu ungewohnter Zeit trat der FCA um 11:00 Uhr am Muttertag gegen die zweite Mannschaft aus Baldham-Vaterstetten an. Nachdem am Vortag Oberpframmern beim SV Dornach einen Punkt sicherte, benötigten die Aschheimer einen Sieg, um den 4. Tabellenplatz zu verteidigen. Eine schwierige Aufgabe, da beim zweiten Spiel innerhalb 4 Tagen nur 11 gesunde Spieler zur Verfügung stand. Die drei Senioren A-Spieler Kreis, Altenburger und Hoffmann halfen dankenswerter Weise aus und bildeten die Ersatzbank.

Die Aschheimer begannen wie in der letzten Partie ambitioniert und hatten in Minute 10 und 11 die ersten guten Torchancen. Nach Vorlage von Hachtel streifte erst Kartals Schuss über die Latte und anschließend verzog Müller. Der FCA spielte bis zur Halbzeit weiter überlegen, konnte seine Möglichkeiten aber nicht nutzen. So ging es mit einem Remis in die Kabine.

Auch in der zweiten Hälfte präsentierten sich die Hausherren bis auf eine kurze Drangphase der Gäste überlegen, ohne jedoch daraus Kapital zu schlagen. Es dauerte bis 4 Minuten vor Schluss, ehe sich die Aschheimer endlich belohnten und innerhalb von drei Minuten die Treffer zum 1:0 durch Kartal und zum 2:0 durch Rahn erzielten. Damit steht der FCA drei Spieltage vor Saisonende mit 5 Punkten Rückstand auf Relegationsplatz 3 weiterhin auf Rang 4.

Bericht: Thomas Preschel

20.05.2018: SK Srbija München - FC Aschheim

2:2 (1:1)

Später Ausgleich sichert verdienten Punkt

Die Aschheimer erwischten einen perfekten Start. Keine 3 Minuten waren gespielt, als Ricardo Rahn die Führung erzielte. Es dauerte eine halbe Stunde, bis die Gastgeber diesen Gegentreffer verdaut hatten, allerdings verpasste es der FCA, in dieser Phase nachzulegen. Die letzte Viertelstunde riss der Faden ein wenig ab, Srbija präsentierte sich besser und glich kurz vor der Halbzeit zum 1:1 aus.

Die zweite Halbzeit begann so, wie die erste endete. Die Gastgeber spielten überlegen und der FCA hatte nur noch vereinzelt Möglichkeiten. In der 71. Minute erzielte Srbija den 2:1 Führungstreffer, bis dahin hatte der starke Pascal Jakob die Aschheimer mit glänzenden Paraden im Spiel gehalten. Nach dem Rückstand zeigte der FCA nochmal Moral und setzte alles daran, ein Remis zu erreichen. 3 Minuten vor dem Ende wurden die Bemühungen schließlich belohnt. Einen sehenswerten Spielzug mit perfektem Pass von Michael Hachtel schloss Kristijan Santic zum 2:2 ab.

Aufgrund der Verletzungsmisere ohne Ersatzspieler angetreten, verdienten sich die Aschheimer mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und einem starken Keeper den Punkt redlich und rangieren weiterhin auf Tabellenplatz 4.

Bericht: Thomas Preschel

27.05.2018: Verabschiedung des Trainers der 1. Mannschaft Budisa Zeljko

Vor dem letzten Heimspiel verabschiedete der 1. Vorsitzende des FC Aschheim, Herbert Lämmer, den scheidenden Trainer Budisa „Budi“ Zeljko und bedankte sich, vor der vollzählig versammelten 1. Mannschaft, für dessen Engagement. Trotz der vielen Verletzten in unserer Mannschaft warf Budi nie die Flinte ins Korn, sondern konnte mit seiner Einsatzbereitschaft die verbliebenen Spieler immer wieder motivieren und begeistern. Für seine Verdienste als Trainer und als Dank für seine Arbeit wurde „Budi“ vom Vorsitzenden ein Vereinskrug überreicht.

27.05.2018: FC Aschheim – SV Heimstetten II

1:2 (1:0)

Der Kräfteverschleiss macht sich bemerkbar

Die Aschheimer kamen gut ins Spiel und so dauerte es auch nur eine knappe Viertelstunde, bis der verdiente Führungstreffer fiel. Nach guter Vorarbeit und schöner Vorlage aus dem Mittelfeld erzielte Ali Kartal vom 16 er aus, mit einem strammen Schuss ins linke untere Eck den Führungstreffer. Leider versäumte es unsere Mannschaft dann, trotz überlegener Spielweise und vieler Chancen, das zweite und dritte Tor nachzulegen. Mit dem Halbzeitergebnis von 1:0 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit war unserer Mannschaft deutlich anzumerken, dass sie ihre letzten Kräfte mobilisieren musste. Wegen des Verletzungspechs standen keine Auswechselspieler mehr zur Verfügung und so lief immer die gleiche Mannschaft auf. Selbst verletzte Spieler bissen die Zähne zusammen, um ihre Mannschaft nicht im Stich zu lassen. Der Kampfgeist des Gegners war nun geweckt. Da sie die Relegation vermeiden wollten, gelang den hochmotivierten Heimstettenern in der 60. Minute der Ausgleich. Unser Torwart hatte einen lang geschlagenen Ball nicht festgehalten und so konnte der Gegner zum 1:1 „abstauben“. Im weiteren Spielverlauf gab es Chancen auf beiden Seiten, leider vergab dann Unser Kapitän Michael Hachtl zwei sogenannte „todsichere“ Torchancen. Und wie so oft im Fußball rächte sich das kurz vor Schluss. Dem SV Heimstetten gelang, nach schöner Einzelleistung, der 2:1 Siegtreffer.